

MEDIENMITTEILUNG

4. Digital Gipfel Schweiz: Internationale Wirtschaftsführer, Akademiker und Digital Thought Leaders treffen sich zum Austausch über die digitale Zukunft

Auf Einladung der Standortinitiative digitalswitzerland trafen sich am 29. und 30. August 2022 hochrangige nationale und internationale Vertreter:innen aus Verwaltung, Politik, Wirtschaft und Wissenschaft anlässlich des 4. Digital Gipfel Schweiz in Zürich. Im Fokus von Fachvorträgen und Podien stand das Thema «Zukunft».

Zürich, 30. August 2022 – Der Digital Gipfel Schweiz leistet einen wichtigen Beitrag zur Förderung und Gestaltung des Digitalisierungsprozesses der Schweiz. Bereits zum vierten Mal wurden hochkarätige Teilnehmer:innen aus Wirtschaft, Politik, Wissenschaft und Verwaltung zusammengebracht, um intensiv über die konkreten Herausforderungen und Möglichkeiten der Digitalisierung in der Schweiz und über die Landesgrenzen hinaus zu diskutieren. Im Zentrum des diesjährigen anderthalbtägigen Austauschs stand das Potenzial von Technologien, die die Zukunft entscheidend prägen werden.

Marc Walder, Gründer von digitalswitzerland: «Der Digital Gipfel Schweiz ist heute relevanter denn je. Die Konferenz ist eine wichtige Dialog-Plattform. Der sachliche und zielgerichtete Austausch zwischen Wirtschaft, Forschung, Politik und Gesellschaft hilft, die digitale Transformation im Interesse aller Stakeholder zu bewältigen. Uns alle verbindet der Wille, die Digitalisierung inner- und ausserhalb der Schweiz voranzutreiben – und diesen Wandel aktiv zu begleiten, um die Schweiz als global führenden Standort in der Digitalisierung zu etablieren.»

Den Auftakt zum 4. Digital Gipfel Schweiz machte Julie Teigland, EY EMEA Area Managing Partner and EY Global Leader, mit ihrer Rede zu «The Future of Health». Es folgte ein Vortrag von Harry Moseley, ehemaliger Global Chief Information Officer Zoom & CIO Advisor Zoom Video Communications, Helmut Ruhl, CEO AMAG Group AG und Swisscom-CEO Christoph Aeschlimann über «The Future of Work».

Der zweite Tag begann mit einem Referat von «Mr. Cyber» Florian Schütz, Cybersecurity-Delegierter des Bundes, zur Zukunft der Cybersicherheit. Niklas Östberg, Co-Founder und CEO von Delivery Hero, bot wertvolle Einblicke zu «The Future of Quick Commerce» am Beispiel des Werdegangs von Delivery Hero. Harry Moseley, ehemaliger Global Chief Information Officer & CIO Advisor Zoom Video Communications, erklärte den Einfluss von Zoom und weiteren Technologien auf die Geschäftswelt im Vortrag «The Future of Business».

Marc Pollefeys, Professor für Informatik an der ETH Zürich & Leiter des Microsoft Mixed Reality & AI Zurich Lab, sprach über «The Future of Mixed Reality». Und über die Chancen, die das Metaverse bietet, sprach Robby Yung, CEO von Anomica Brands, dem Unternehmen hinter der Blockchain-Metaverse-Plattform «The Sandbox» in seinem Referat «The Future of the Internet».

Yvonne Bettkober, General Manager Switzerland & Austria bei Amazon Web Services, gewährte den Anwesenden spannende Einblicke in «The Future of the Cloud». Thomas Trüb, der als Gründer und Präsident der Dariu Foundation Familien und Kinder in Vietnam

unterstützt, um in der digitalen Welt erfolgreich zu sein, thematisierte «The Future of Disadvantaged Children». Shai Morag, CEO & Co-Founder Ermetic, rundete den 4. Digital Gipfel Schweiz mit einem Beitrag über «The Future of (Cloud) Security» ab.

Christoph Aeschlimann, CEO von Swisscom, Partnerin des Digital Gipfel Schweiz: «Digitale Anwendungen können einen wesentlichen Beitrag zur erfolgreichen Bewältigung der grossen Herausforderungen unserer Zeit liefern. Der Ausbau unserer Infrastrukturen, Impulse und der Dialog sind zentral, um Innovation und gesellschaftliche Akzeptanz zu fördern und die digitale Transformation voranzutreiben.»

Stefan Rösch-Rütsche, Mitglied des Steering Committee digitalswitzerland und Country Managing Partner EY Schweiz, Partnerin der Schweizer Digitaltage: «Zum 4. Digital Gipfel Schweiz konnten wir erneut hochkarätige Persönlichkeiten aus Politik, Wissenschaft und Wirtschaft zusammenbringen. Der dadurch ermöglichte transversale Austausch liefert spannende, inspirierende Impulse zur Gestaltung der digitalen Zukunft.»

Helmut Ruhl, CEO der AMAG Group AG: «Die Digitalisierung verändert existierende Geschäftsmodelle und unterstützt durch intelligenteren Lösungen den Wandel zu einer klimaneutralen Wirtschaft. Die Schweiz hat bei dieser Transformation ein einzigartiges Potenzial, auch international eine führende Rolle einzunehmen. Der Digital Gipfel bringt wichtige Entscheidungsträger zusammen.»

Der 4. Digital Gipfel Schweiz wurde durchgeführt in Zusammenarbeit mit Swisscom, EY Schweiz, Ringier und AMAG Group AG.

Medienkontakt

Eliane Panek
Director of Communications
digitalswitzerland
+41 76 559 07 70
eliane@digitalswitzerland.com

Über digitalswitzerland

digitalswitzerland ist eine schweizweite, branchenübergreifende Initiative, welche die Schweiz als weltweit führenden digitalen Innovationsstandort stärken und verankern will. Unter dem Dach von digitalswitzerland arbeiten an diesem Ziel mehr als 240 Organisationen, bestehend aus Vereinsmitgliedern und politisch neutralen Stiftungspartnern, transversal zusammen. digitalswitzerland ist Ansprechpartner in allen Digitalisierungsfragen und engagiert sich für die Lösung vielfältiger Herausforderungen.